

Europarecht I

Das institutionelle Recht der Europäischen Union

Astrid Epiney

Professorin an der Universität Freiburg i.Ü., Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Europarecht der Universitäten Bern, Neuenburg und Freiburg

Robert Mosters

Rechtsassessor, LL.M., Lektor an der Universität Freiburg i.Ü.

Andreas Rieder

Dr. iur., Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg i.Ü.

Institut für Europarecht der Universitäten Bern, Neuenburg und Freiburg

Dritte Auflage

HOCHSCHULE
LIECHTENSTEIN
Bibliothek



Stämpfli Verlag AG Bern -2010

Inhaltsverzeichnis

Ausgewählte Literatur	XV
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Kapitel 1 Kooperation und Integration in Europa	1
A. Entwicklung und institutionelles Umfeld.....	1
I. Ideengeschichtlicher Hintergrund und frühe Einigungsbemühungen.....	1
II. Vertiefte Zusammenarbeit in Europa nach dem zweiten Weltkrieg.....	2
1. Übersicht.....	2
2. Wiederaufbau und Verteidigung.....	3
a. OEEC und OECD.....	3
b. NATO und WEU.....	3
3. Schutz des friedlichen Zusammenlebens, von Menschenrechten, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit.....	5
a. Europarat.....	5
aa. Ziele.....	5
bb. Mitgliedschaft und Struktur.....	5
cc. Tätigkeit.....	6
dd. Insbesondere die Europäische Menschenrechtskonvention (EMRK) ...	6
b. KSZE und OSZE.....	8
4. Wirtschaftliche Integration.....	8
a. Europäische Gemeinschaften (EGKS, EAG, EWG).....	8
b. EFTA, EWR.....	9
B. Die Entwicklung der Europäischen Union.....	10
I. Die Europäischen Gemeinschaften.....	10
1. Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS).....	10
2. Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und Europäische Atomgemeinschaft (EAG).....	11
3. Weiterentwicklung der Gemeinschaften.....	12
II. Die Europäischen Union.....	13
1. Die Gründung der EU: der Maastrichter Unionsvertrag.....	14
2. Weiterentwicklung der Europäischen Union.....	14
C. Exkurs: Die Beziehungen der Schweiz zur EU.....	19

I.	Entwicklung der Beziehungen Schweiz - EU.....	20
1.	Freihandelsabkommen.....	20
2.	Europäischer Wirtschaftsraum.....	20
3.	Der bilaterale Ansatz.....	20
II.	Bilaterale Abkommen I.....	23
1.	Gemeinsame Prinzipien.....	23
2.	Überblick über die sieben Abkommen.....	25
III.	Bilaterale Abkommen II.....	27
1.	Gemeinsame Prinzipien.....	27
2.	Überblick über die acht Abkommen.....	28
IV.	Perspektiven.....	29
Kapitel 2 Struktur der Europäischen Union.....		31
A.	Die Europäische Union als Verfassungsordnung.....	31
I.	Verfassungscharakter der Verträge.....	31
1.	Überblick über Inhalt und Aufbau des EU-Vertrages.....	32
2.	Überblick über Inhalt und Aufbau des AEUV.....	32
II.	Die internen Politiken und Massnahmen der Union.....	33
III.	Die Gemeinsame Aussen- und Sicherheitspolitik (GASP).....	34
1.	.Tätigkeitsfelder.....	34
2.	Art und Formen der Zusammenarbeit.....	34
IV.	Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts.....	35
B.	Vertragsänderungen.....	37
C.	Mitgliedschaft in der Europäischen Union.....	37
I.	Beitritt.....	37
II.	Austritt und Ausschluss.....	38
D.	Übersicht über die Rechtsquellen der Europäischen Union.....	38
I.	Primäres Unionsrecht.....	38
II.	Sekundäres Unionsrecht.....	39
III.	Sonstige Rechtsquellen.....	39
1.	Rechtsakte der Gesamtheit der Mitgliedstaaten.....	39
2.	Völkerrecht.....*	40

Kapitel 3 Institutionelles System.....	41
A. Allgemeines.....	41
I. Einheitlicher institutioneller Rahmen.....	41
II. Sitz der Organe.....	41
III. Verwaltungspersonal.....	42
IV. Sprachen.....	42
V. Transparenz.....	42
VI. Perspektiven.....	42
B. Europäisches Parlament.....	43
I. Zusammensetzung.....	43
II. Kompetenzen.....	43
1. Gesetzgebung.....	43
2. Kontrolle.....	44
III. Arbeitsweise.....	44
C. Europäischer Rat.....	45
I. Zusammensetzung.....	45
II. Kompetenzen.....	45
D. Rat.....	46
I. Zusammensetzung.....	46
II. Kompetenzen.....	46
III. Arbeitsweise und Willensbildung.....	47
1. Präsidentschaft.....	47
2. Beschlussfassung.....	48
3. Ausschuss der Ständigen Vertreter und Generalsekretariat.....	48
IV. Ausblick.....	49
V. Hoher Vertreter für die Gemeinsame Aussen- und Sicherheitspolitik.....	49
E. Kommission.....	49
I. Zusammensetzung.....	50
II. Kompetenzen.....	51
1. Initiativrecht und delegierte Rechtsetzungsbefugnisse.....	51
2. Kontrollbefugnisse.....	51
3. Exekutivbefugnisse.....	51

III.	Arbeitsweise und Willensbildung.....	52
F.	Gerichtshof der Europäischen Union.....	53
I.	Zusammensetzung des Gerichtshofes.....	53
II.	Zuständigkeiten.....	53
III.	Arbeitsweise.....	54
G.	Europäische Zentralbank, Europäisches System der Zentralbanken.....	54
H.	Rechnungshof.....	55
I.	Nebenorgane, ergänzende und sonstige Einrichtungen.....	55
I.	Wirtschafts- und Sozialausschuss.....	55
II.	Ausschuss der Regionen.....	55
III.	Europäische Investitionsbank.....	55
IV.	Sonstige Einrichtungen.....	56
	Kapitel 4 Rechtsetzung in der EU.....	57
A.	Zu den Voraussetzungen der EU-Rechtsetzung.....	57
I.	Das Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung.....	57
II.	Zur Abgrenzung der Rechtsgrundlagen.....	59
III.	Das Subsidiaritätsprinzip.....	62
IV.	Das Prinzip der Verhältnismässigkeit.....	63
V.	Kompetenzarten.....	65
B.	Das Rechtsetzungsverfahren - ein Überblick.....	66
C.	Formerfordernisse und Inkrafttreten.....	67
I.	Begründungspflicht.....	67
II.	Veröffentlichung, Bekanntgabe und Inkrafttreten.....	68
D.	Die verschiedenen Rechtsakte.....	69
I.	Verordnung.....	70
II.	Richtlinie.....	71
1.	Grundsatz.....	71
2.	Unmittelbare Wirkung.....	71
3.	Zu den Anforderungen an die Umsetzung von Richtlinien.....	77
a.	Frist.....	77

b. Form.....	78
c. Inhalt.....	79
4. Zu den „Vorwirkungen“ von Richtlinien.....	80
III. Beschlüsse.....	81
IV. Empfehlungen und Stellungnahmen.....	83
V. Sonstige Handlungsformen.....	83

Kapitel 5 Strukturprinzipien der Europäischen Union und des Unionsrechts.....85

A. Rechtsstaatlichkeit und Demokratie.....	85
I. Demokratie.....	85
1. Mitgliedstaaten.....	85
2. Union.....	85
II. Gewaltenteilung.....	88
III. Grundrechtsschutz.....	89
1. Die Grundrechte als Teil der allgemeinen Rechtsgrundsätze.....	89
2. Die Charta der Grundrechte.....	90
3. Tragweite der Unionsgrundrechte.....	91
a. Schutzbereich.....	91
b. Eingriff.....	93
c. Rechtfertigung.....	94
4. Verhältnis zur EMRK.....	97
5. Verhältnis zum Recht der Vereinten Nationen.....	99
IV. Sicherung der Grundwerte der Union: Art. 7 EUV.....	100
1. Hintergrund.....	100
2. Verfahren.....	100
B. Unmittelbare Geltung, Wirkung und Anwendbarkeit des Unionsrechts.....	101
I. Ausgangslage: Autonomie des Unionsrechts.....	102
II. Unmittelbare Geltung.....	103
III. Unmittelbare Wirkung.....	103
C. Vorrang des Unionsrechts.....	105
I. Grundsatz.....	105
II. Unionsrechtskonforme Auslegung.....	108
D. Loyale Zusammenarbeit und Achtung der nationalen Identität der Mitgliedstaaten.....	109
I. Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit.....	109

1.	Loyalitätspflicht der Mitgliedstaaten gegenüber der Union.....	109
a.	Grundsatz.....	109
b.	Insbesondere zum Vollzug des Unionsrechts.....	110
2.	Loyalitätspflicht der Union gegenüber den Mitgliedstaaten.....	115
3.	Loyalitätspflicht der Unionsorgane untereinander.....	115
4.	Loyalitätspflicht der Mitgliedstaaten untereinander.....	115
II.	Achtung der nationalen Identität.....	116
E.	Unionsbürgerschaft.....	116
F.	Einheit und Differenzierung, unter besonderer Berücksichtigung der verstärkten Zusammenarbeit.....	117
I.	Begriff der verstärkten Zusammenarbeit.....	117
II.	Voraussetzungen und Folgen einer verstärkten Zusammenarbeit.....	118
III.	Praktische Bedeutung.....	119
G.	Der supranationale Charakter der Union und des Unionsrechts.....	119
H.	Haftung der Union und der Mitgliedstaaten bei Verstößen gegen Unionsrecht.....	120
I.	Die Haftung der Union im Innern.....	121
II.	Die Haftung der Mitgliedstaaten für die Verletzung von Unionsrecht.....	122
	Kapitel 6 Das Rechtsschutzsystem.....	133
A.	Charakteristika des EuGH und seiner Rechtsprechung.....	133
B.	Auslegung des Unionsrechts.....	134
C.	Die verschiedenen Verfahrensarten — eine Auswahl.....	136
I.	Vertragsverletzungsverfahren.....	136
1.	Zulässigkeit.....	136
2.	Begründetheit.....	138
3.	Wirkungen des Urteils.....	138
II.	Nichtigkeitsklage.....	139
1.	Zulässigkeit.....	139
2.	Begründetheit.....	144
3.	Wirkungen des Urteils.....	144
III.	Untätigkeitsklage.....	144

1. Zulässigkeit.....	145
2. Begründetheit.....	147
3. Wirkungen des Urteils.....	147
IV. Vorabentscheidungsverfahren.....	147
1. Zulässigkeit der Vorlage und Pflicht zur Vorlage.....	148
a. Vorlageberechtigung und Vorlagepflicht.....	148
b. Vorlagegegenstand.....	150
c. Erforderlichkeit der Vorlage.....	150
d. Verhältnis zur Nichtigkeitsklage.....	151
2. Wirkungen des Urteils.....	152
V. Gutachten.....	152
VI. Die Amtshaftungsklage.....	153
VII. Inzidentes Normenkontrollverfahren.....	153
Kapitel 7 Aussenbeziehungen.....	155
A. Allgemeines.....	155
B. Völkerrechts Fähigkeit der EU.....	155
C. Auswärtige Befugnisse.....	156
I. Vertragsschlusskompetenzen.....	156
1. Explizite Kompetenzen.....	156
2. Implizite Kompetenzen.....	156
3. Ausschliessliche Aussenkompetenzen der EU.....	158
4. Gemischte Abkommen.....	160
II. Vertragsschlussverfahren.....	161
III. Rechtswirkungen völkerrechtlicher Verträge im Unionsrecht.....	163
1. Das Völkerrecht als integrierter Bestandteil der Unionsrechtsordnung.....	163
2. Zur Normenhierarchie.....	166
3. Zur gerichtlichen Kontrolle durch den EuGH.....	167
Ubereinstimmungstabelle.....	169
Rechtsprechungsverzeichnis.....	187